

# Beastboy X Raven - Der Kampf um die Liebe.

Von KayDeeTheManiac

## Kapitel 15: Wie man Beastboy los wird

Raven wusste inzwischen wie sie Beastboy los wird.

Sie öffnete ein Portal zu Cyborgs Werkstatt.

"Ich brauche deine Hilfe.", sagte sie direkt. Cyborg erschrak und ließ den Schraubenschlüssel fallen.

"Raven, musst du mich so erschrecken?" Raven ging nicht darauf ein. "Nimm Beastboy später auch mit in die Stadt.", sagte Raven

"Warum?" fragte Cyborg mit einem frechen grinsen. Raven wurde etwas rot. "Das geht dich nichts an. Mach es einfach ok?", sagte sie. Cyborg konnte sich den Grund denken und wollte Raven etwas ärgern. "Ich weiß ja nicht. Robin hat einen sehr guten Grund warum ich Starfire weg lotsen soll. Und Du sagst nicht mal bitte. Warum sollte ich dir dann helfen?" sagte er mit einem frechen grinsen. Raven sah Cyborg böse an. Es passte ihr gar nicht das er so mit ihr sprach. Als wüsste er den Grund.

Raven versuchte sich zu beruhigen und atmete tief ein. "Bitte." sagte sie schließlich. "Bitte was?" fragte Cyborg. "Bitte nimm Beastboy später mit in die Stadt." sagte Raven und man merkte sofort wie schwer es ihr fiel. "Na schön. Wenn du mich so lieb bittest." Raven bedankte sich und ging wieder durch ihr Portal in ihr Zimmer.

Cyborg ging ins Wohnzimmer.

"Leute was haltet ihr davon wenn wir heute einen drauf machen?", fragte er Beastboy und Starfire die gerade Fernsehen guckten. Wir könnten in den Vergnügungspark gehen. Nur wir drei.", schlug er vor.

"Nein danke ohne die anderen wäre es nicht dasselbe. Außerdem brauche ich noch ein Geschenk für Robin." entgegnete Starfire. "Ich kann dir helfen.", sagte Beastboy. "Und ich fahre euch.", schlug Cyborg vor.

Beastboy wollte natürlich nach einem Geschenk für Raven suchen. Später saßen alle im Auto und fuhren in die Stadt.

"Sag mal Beastboy hat Raven deine Einladung eigentlich angenommen?", Fragte Cyborg interessiert.

"Ja sie hat zugesagt.", strahlte Beastboy.

Starfire war ganz aus dem Häuschen. "Das freut mich für dich."

"Ich brauche unbedingt ein Geschenk für sie.", sagte Beastboy nachdenklich.

"Übrigens habe ich etwas für dich Beastie.", sagte Cyborg und überreichte Beastboy das Foto auf dem er und Raven zusammen auf der Rückbank schlafen.

"Das Foto ist wirklich sehr schön. Es sieht so aus als würde Raven was richtig schönes träumen.", sagte Beastboy. Die drei durchquerten die Straßen auf der Suche nach

passenden Geschenken für Robin und Raven.

Starfire kaufte eine Komedy DVD für Robin und eine Tafel Schokolade. Beastboy hatte immer noch keine Idee was er seiner Angebeteten schenken könnte.

"Denk nach Beastboy. Was hätte Raven denn gerne?", fragte Cyborg.

"Einen Tag ohne Witze von mir.", grinste Beastboy."

Plötzlich kam ihm die Idee.

Er kaufte für Raven ein Schokoherz und fragte danach fragte Cyborg ob er noch ein Foto haben kann.

"Ich habe nur eins aber ich kann es zuhause für dich kopieren wenn du willst." antwortete Cyborg. "Super. Hier hast du das Bild wieder." sagte Beastboy begeistert.

"Ist dir was eingefallen?" fragte Starfire. "Ja aber das erfahrt ihr erst morgen. Schnell nach Hause.", befahl Beastboy.

Cyborg nahm sein Kommunikator heraus.

"Hey Robin. Wir sind auf dem Heimweg. Ihr könnt schon mal Pizza bestellen.", sprach er um Robin damit klar zu machen das er und Raven sich mit ihren Geschenken beeilen sollten ohne es direkt vor Starfire und Beastboy zu sagen.

"Alles klar. Ich sag Raven bescheid. ",antwortete Robin kurz.